

MAGDEBURG, 16.06.2014

**Nutzung der freiwerdenden Mittel aus Bafög-Finanzierung auch für nachhaltigere Förderung des Ganztagschulbetriebes sowie des Gemeinsamen Unterrichts und/oder zur Finanzierung der künftigen generalisierten Pflegeausbildung an staatlichen und freien Schulen**

Sehr geehrte(r) Frau/Herr,

gestatten Sie, dass ich mich aus Anlass des „Volksstimme“-Artikels „Rangerei um die Millionen aus Berlin“ vom 14.06.14 direkt an Sie mit einer weiteren Anregung wende.

**Zunächst einmal begrüßt der VDP Sachsen-Anhalt das Vorhaben der Landesregierung, die frei werdenden Mittel in Höhe von rund 28 Mio. € pro Jahr in Bildungsprojekte zu investieren. Dabei ist es sicherlich nachvollziehbar, wenn ein erheblicher Teil dieser Mittel für den Hochschulbereich genutzt werden wird. Ebenso hält es der VDP Sachsen-Anhalt aber auch für wichtig, dass ein nicht unerheblicher Anteil dieses Betrages in schulische Bildungsprojekte fließt.**

**Angesichts des Umstandes, dass in Sachsen-Anhalt mittlerweile mehr als 13.000 Kinder und Jugendliche allgemein- und berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft besuchen, sollten von den entsprechenden zusätzlichen Mitteln nach unserer Auffassung auch die Ersatzschulen unseres Bundeslandes partizipieren können.**

Ich möchte diesbezüglich insbesondere verweisen auf eine **auskömmliche Förderung des Ganztagschulbetriebs**, der (mit Ausnahme der befristeten Förderung einzelner kleinerer Projekte, die im Zusammenhang mit Ganztagschulangeboten stehen) bisher nicht Gegenstand der Landesfinanzhilfe für Ersatzschulen ist, selbst nicht bei Schulformen, bei denen alle staatlichen Schulen Sachsen-Anhalts mittlerweile als Ganztagschulen mit erhöhten personellen und sachlichen Zuweisungen arbeiten (trifft auf die Gesamtschulen zu und möglicherweise auch auf die Gemeinschaftsschulen).

**VDP**Verband Deutscher Privatschulen  
Sachsen-Anhalt e.V.Otto-von-Guericke-Str. 86a  
39104 Magdeburg

T: 0391 / 731916-0

F: 0391 / 731916-1

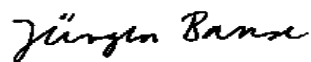
VDELSA@t-online.de  
www.vdp-sachsen-anhalt.de**Bankverbindung**Deutsche Kreditbank  
Konto-Nr.: 107 334 00  
BLZ: 120 300 00**Vereinsregister**Amtsgericht Stendal  
VR 11611

Da wir wissen, dass es auch eine Reihe von weiteren staatlichen Schulen gibt, die künftig gern ebenfalls als Ganztagschulen arbeiten möchten, könnten die o.g. Mittel für den Schulbereich für die Förderung des Ganztagschulbetriebes an weiteren staatlichen Schulen und erstmalig auch für freie Schulen (die in diesem Fall natürlich die vom Land vorgegebenen Ganztagschulkriterien erfüllen müssten) genutzt werden. Nach allen empirischen Studien wäre eine solche Förderung nicht nur im Interesse der jeweiligen Schüler/innen, sondern würde langfristig auch eine erhebliche volkswirtschaftliche Rendite erzeugen.

Ebenso würde sich die Nutzung der entsprechenden Mittel für eine nachhaltigere Förderung des Gemeinsamen Unterrichts an staatlichen und freien Schulen anbieten oder auch für die künftige Finanzierung der beabsichtigten generalisierten Pflegeausbildung (Zusammenlegung der Ausbildung für Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpfleger nebst Abschaffung von eventuellen Schulgeldzahlungen), die nach unserer Auffassung erhebliche Zusatzkosten verursachen wird.

Es wäre sehr freundlich, wenn Sie diese Anregungen für die weiteren Verhandlungen aufnehmen und unterstützen würden. Schon jetzt danke ich Ihnen herzlich für Ihre nachfolgenden Bemühungen. Gern stehe ich Ihnen für eventuelle Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Banse  
- Geschäftsführer VDP Sachsen-Anhalt -

Verteiler:

Fraktionsvorsitzende der Landtagsparteien in Sachsen-Anhalt